

# Gruppenprozesse steuern

Wenn Menschen zusammenarbeiten, entsteht fast automatisch eine Struktur mit bestimmten Rollen. Wie sich Beziehungen entwickeln und welche Probleme auftreten, untersucht die Gruppendynamik.

*Gruppendynamische Prozesse finden auch in jeder Gruppe statt. Sie können die Zusammenarbeit fördern oder stören.*



## BEI DEM THEMA GEHT ES UM DIE FRAGEN:

- ▶ Welche Prozesse laufen ab, wenn eine Arbeitsgruppe sich zusammenfindet?
- ▶ Welche Rollen kommen in Gruppen vor?
- ▶ Wie können Sie das Zusammenwachsen der Arbeitsgruppe fördern?
- ▶ Wie gehen Sie mit Spannungen im Team um?



**Welche Erfahrungen haben Sie mit Gruppenprozessen in Ihrem Verantwortungsbereich gemacht?**

**Was trägt zu einer harmonischen Zusammenarbeit bei? Wo gibt es schon einmal Schwierigkeiten?**

## Keywords

Abgrenzungen Auseinandersetzungen Ausgrenzung Gruppendynamik Konfrontation  
Macht Machtkämpfe Meinungsverschiedenheiten Normen Orientierungsphase  
Rollenverteilung Sachauseinandersetzungen Zusammengehörigkeitsgefühl

## Rechnen Sie mit gruppendifnamischen Prozessen

Mitglieder einer Gruppe, die neu zusammengestellt wird, geraten sofort in wechselseitige Abhängigkeit – jedes Mitglied beeinflusst die Gruppe und wird von der Gruppe in seinem Verhalten beeinflusst. Das Individuum in der Gruppe verhält sich anders als die Einzelperson.



*In abgeschwächter Form zeigen sich solche Prozesse auch, wenn ein wichtiges Gruppenmitglied die Arbeitsgruppe verlässt oder jemand Neues hinzukommt.*

Manchmal geht das Zusammenraufen schnell, manchmal dauert es lange, manchmal gelingt dies gut, manchmal findet die Gruppe einfach nicht zusammen. Ob dieser Prozess positiv oder negativ verläuft, entscheidet darüber, wie gut und wie intensiv eine Gruppe zusammenarbeitet. Dieser Prozess ist allerdings auch eine unerschöpfliche Quelle für Schwierigkeiten.



*In Ihrem Team gibt es Nachwuchskräfte, die möglichst schnell alte Strukturen aufbrechen und viel bewegen wollen und erfahrene und ältere Mitarbeitende, die lieber das Bewährte erhalten wollen und generell neue Entwicklungen eher mit Skepsis betrachten. Die Mitglieder beider Gruppen reden vor allem miteinander und gerne über die andere Gruppe.*

Mittlerweile haben sich auch zwei Rädelsführer herausgebildet, die gerne für ihre Gruppe sprechen und viel Wohlwollen ernten – allerdings natürlich nur in ihrer Gruppe.

Als Führungskräfte sind Sie auch für die Unterstützung gruppendifnamischer Prozesse zuständig, allein schon, weil eine gute Gruppendifnamik viel zu einem guten Arbeitsklima beiträgt.

Natürlich können Sie dabei nicht alle Prozesse kontrollieren, denn die Dynamik ist stark beeinflusst von den unterschiedlichen Persönlichkeiten, die in Ihrem Team zusammentreffen. Aber Sie können den Weg vom ersten Kontakt bis zur harmonisch miteinander arbeitenden Gruppe begleiten und korrigierend eingreifen, wenn der Prozess in die falsche Richtung läuft.

## Begleiten Sie die Gruppe auf ihrem Weg

Jede Arbeitsgruppe hat ihre Besonderheiten und somit auch ihre besondere Entwicklung – es wird sich nie ein Gruppenprozess identisch wiederholen, aber es gibt Ähnlichkeiten im Ablauf. Denn Gruppen durchlaufen – gruppendifnamisch betrachtet – fünf Phasen.